Theodor Däubler (1876-1934)

Der Granatapfel

»Von diesem süßen Feuerkern genieße!«
Spricht Hades und gibt Kore sacht die Frucht:
»Sei furchtlos nun, tilg mir die Eifersucht,
Bis nie dein Wunsch zur Mutter mich verdrieße!

Bleib Kaiserin in unserm Reich: vergieße
Die Tränen in des Herzens Perlenschlucht,
Die ich im Busen auftue – mit Wucht,
Daß treuer Lenz bei Demeter ersprieße!«

Der Schale Bitterkeit ist tief vergangen,
Die Braut schenkt Hades reif den Kuß
Geplatzter Frucht nach keuschem Mädchenbangen.

Der Menschen wärmster Blutlichkeit Erguß
Durch eines Götterpaares Brunstverlangen
Erfunkt sich Frühlingstümer im Genuß.
(86 words)

Quelle: https://www.projekt-gutenberg.org/daeubler/attische/chap016.html

classtests.com